

SHOPPABLE IMAGE ADS – MEHR BILDER, MEHR INSPIRATION

Veröffentlicht am 27. September 2018 von Karishma



Shoppable Image Ads – das neue Pilotprojekt des Suchmaschinen-giganten Google. Werbetreibende können ihre Produkte auffälliger präsentieren, gleichzeitig wird Usern der Kaufvorgang erleichtert. Was genau Shoppable Image Ads sind und wie sie das Shopping Erlebnis beeinflussen werden, erfährst Du hier.

Shoppable Image Ads – das neue Pilotprojekt des Suchmaschinen-giganten Google. Sie sollen Werbetreibenden helfen, ihre **Produkte auffälliger zu präsentieren** und den Kaufvorgang für Konsumenten zu erleichtern. Was genau Shoppable Image Ads sind und wie sie das **Shopping Erlebnis** beeinflussen werden, erfährst Du hier.

WAS SIND SHOPPABLE IMAGE ADS?

Kurz gesagt sind Shoppable Image Ads – wie der Name schon erahnen lässt – Werbeanzeigen bestehend aus **Bild und Preisangabe**.

Anders als die üblichen Google Shopping Anzeigen geben diese Bilder-Ads keine weiteren Produktinformationen an. Zum einen werden die Shoppable Image Ads im **Displaynetzwerk** – also auf Webseiten von Drittanbietern – und zum anderen im **Suchnetzwerk** und somit in Suchmaschinen angezeigt. Die Schaltung der Werbeanzeigen im Displaynetzwerk ist hier vom **Retargeting** (auch Remarketing genannt) abzugrenzen. Retargeting bezeichnet das Verfolgen eines Besuchers Deiner Webseite,

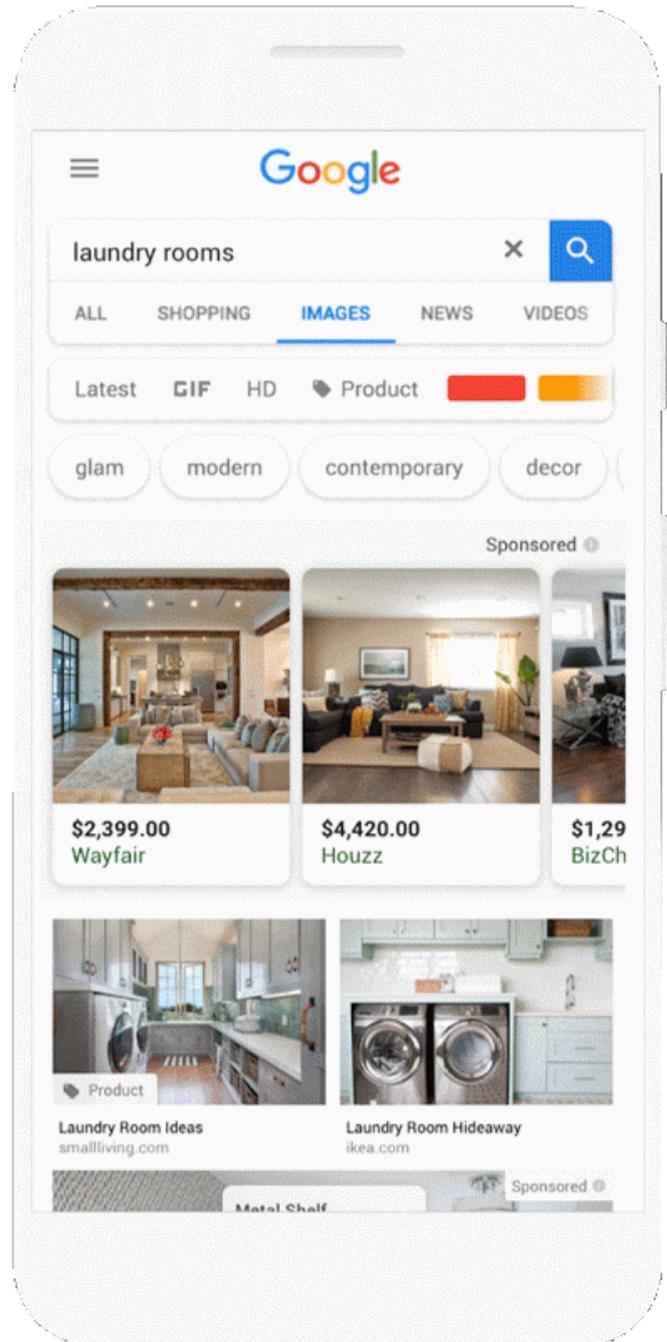
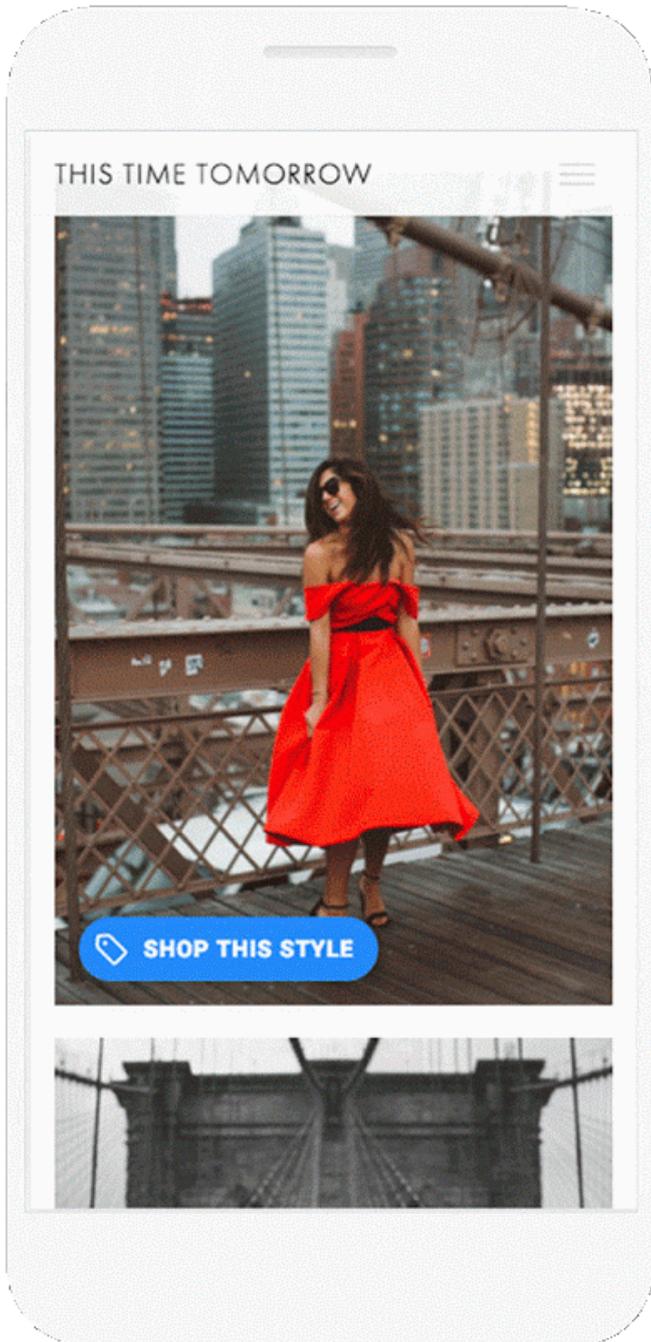
der diese ohne Lead – also eine Interaktion wie Bestellung aufgeben, Newsletteranmeldung, etc. - verlässt. Mit gezielter Werbung auf anderen Webseiten soll sein Interesse für die bereits angeschauten Produkte wieder geweckt werden. Shoppable Image Ads wiederum werden **kontextbezogen** auf anderen Webseiten ohne vorherige Auswertung des Userverhaltens platziert.

GOOGLES DENKWEISE & ANZEIGENFORMATE

Das **Suchverhalten** von Konsumenten zur Feiertagszeit leitete Google zur Einführung der neuen Shoppable Ads. Laut Google suchen 1/3 dieser Käufer zunächst nach Bildern der Produkte, bevor sie einen Store besuchen – online oder stationär. Auch das **Zeitalter der Influencer** und deren Styling Tipps verdeutlicht die Relevanz von **Bildern als Inspiration**.

Mit Shoppable Image Ads können Deine Shopping Anzeigen auf den Webseiten – genauer gesagt auf dem bestehenden Bild-Content - von ausgewählten Publishern gesetzt werden. Ein Beispiel: auf einem Blog für Street Style findet der User zur Inspiration eine Outfitkombination und Styling Tipps. Mit einem Klick auf den Button „Shop this Style“ auf dem Bild wird dem User eine Auswahl von ähnlichen Produkten gezeigt. Klickt er auf einen Artikel, gelangt er direkt zur Webseite des Anbieters. So wird dem User ein **nahtloser Kaufvorgang** ermöglicht.

In diesem Jahr werden weitere Publisher zum Displaynetzwerk hinzukommen. Auch die **Google Bildersuche** soll Shoppable Image Ads zeigen. Hier gibt es **zwei Anzeigenformate**: zum einen werden die Shoppable Image Anzeigen in einem neuen Feld oberhalb der organischen Ergebnisse platziert und zum anderen findest Du sie mitten in den Bilderergebnissen. Sie sind bei beiden Formaten mit dem Tag „Sponsored“ **markiert**.



Was sind Shoppable Image Ads? - Quelle:
<https://support.google.com/google-ads/answer/g140490?hl=en>

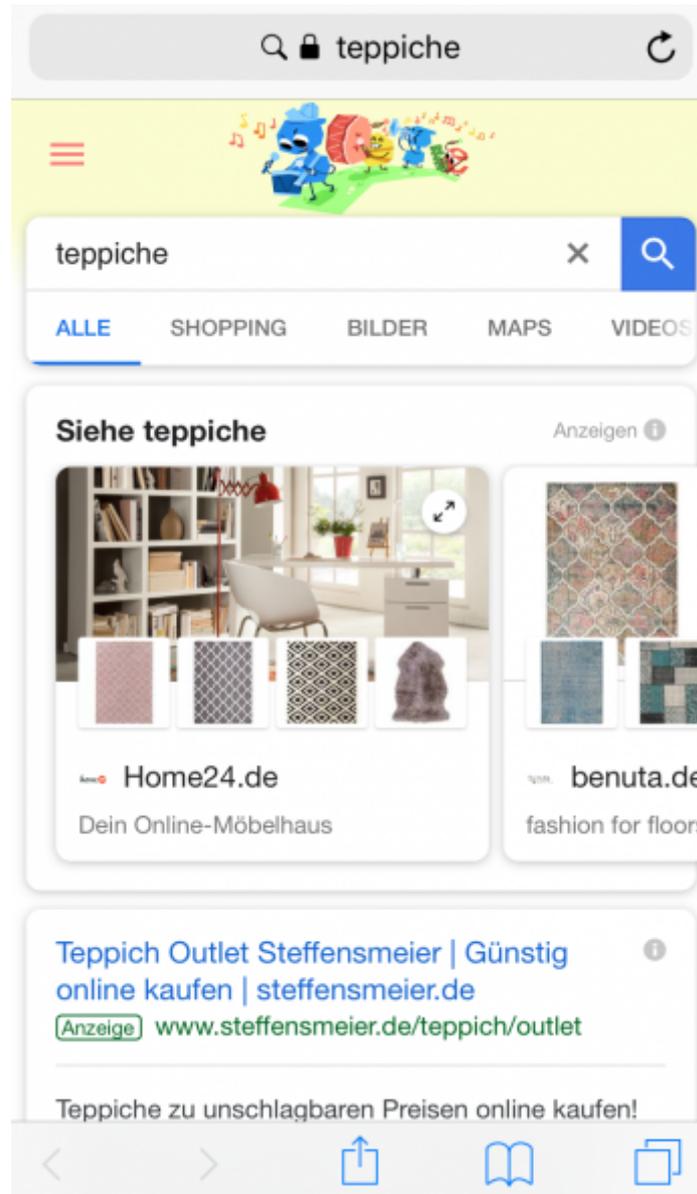
In der mobilen Version (rechts) wird die untere Shoppable Image Ad hervorgehoben und ist größer als die restlichen organischen Ergebnisse. Die Frage bleibt offen, ob die Ads

auch für die Desktopversion verfügbar sein werden und ob die zukünftige Darstellung ähnlich sein wird.

SHOWCASE SHOPPING ANZEIGEN – JETZT AUCH MIT VIDEO

Da wir gerade bei Neuerungen und Updates sind: Google bietet Werbetreibenden seit September diesen Jahres an, die eigenen **Showcase Shopping Anzeigen** mit einem Video zu erweitern.

Du fragst Dich, was genau Showcase Shopping Anzeigen sind? Dann aufgepasst: es handelt sich hierbei um Google Shopping Anzeigen, die eine **Auswahl an ähnlichen Artikeln** anpreisen. Dieses Anzeigenformat wird lediglich auf mobilen Endgeräten bei **allgemeinen Suchbegriffen** wie „Sommerkleider“ oder „Teppiche“ ausgespielt. Die Showcase Shopping Anzeigen kannst Du **über Google Ads** erstellen. Dazu musst Du ähnliche Produkte gruppieren und diese Auswahl festlegen. Anstelle des vorgestellten Bildes kann man nun auch ein Video verwenden.



Showcase Shopping Anzeige zu der Google Suchanfrage "Teppiche"

GOOGLE, GOOGLE, GOOGLE..

Das Pilotprojekt der Shoppable Image Ads und das Update der Showcase Shopping Anzeigen verdeutlichen, dass Bilder und Videos zur Inspiration und Kaufentscheidung **immer wichtiger** werden. Für Dich als Unternehmer entsteht so die Möglichkeit, Deine Werbung **unerwartet** für den User zu platzieren. Auf der Suche nach beispielsweise Style Ideen gehen User nicht zwingend davon aus, auf einem Blog oder in der Google

Bildersuche Werbung zu finden. Gefällt dem User allerdings das, was er sieht, kann er **ohne Umwege** den Online Shop des Anbieters besuchen und das jeweilige Produkt erwerben. Shoppable Image Ads und Showcase Shopping Anzeigen sind somit **neue Werbemöglichkeiten**, User zum Kauf anzuregen.

Es bleibt abzuwarten, inwiefern sich die Shoppable Image Ads etablieren und vor allem, ob Werbetreibende diese beeinflussen können oder Google selbst entscheidet, wann und wo diese Werbeanzeigen erscheinen.

Du möchtest mehr zum Thema Shoppable Image Ads oder generell zu [Suchmaschinenmarketing](#) erfahren? Als [Online Marketing](#) Spezialisten haben wir die richtigen Tipps für Dich und finden das geeignete Werbeformat. Melde Dich gerne bei uns.